



ÖFFENTLICHE ERGÄNZUNGSVORLAGE

Amt/Eigenbetrieb:
VB 5/P Projektmanagement

Beteiligt:

Betreff:
Berliner Platz (Bahnhofsvorplatz)
Sicherheit, Sauberkeit und Platzgestaltung

Beratungsfolge:
20.03.2019 Ausschuss für Umwelt, Stadtsauberkeit, Sicherheit und Mobilität
26.03.2019 Stadtentwicklungsausschuss

Beschlussfassung:
Stadtentwicklungsausschuss

Beschlussvorschlag:
Der Bericht der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen.



Kurzfassung

entfällt

Begründung

Der Ausschuss für Umwelt, Stadtsauberkeit, Sicherheit und Mobilität sowie der Stadtentwicklungsausschuss haben die Vorlage Drucksachen-Nr. 1264/2018 (Berliner Platz – Sicherheit, Sauberkeit und Platzgestaltung) in 1. Lesung behandelt und um ergänzende Informationen zum Bau einer Radstation im Bereich des Hauptbahnhofes gebeten.

Die Idee einer Radstation am Hauptbahnhof wird von verschiedenen Umweltverbänden, dem ADFC und der Verwaltung seit geraumer Zeit diskutiert. Im Rahmen des vom Rat der Stadt am 12.07.2018 beschlossenen Masterplans „Nachhaltige Mobilität“ wird der Bau einer Radstation (Maßnahme 2.3 des Masterplans) nunmehr konkret untersucht. Zunächst wurde eine Machbarkeitsstudie beauftragt. Die Studie wird voraussichtlich im April 2019 vorliegen. Durch die Studie werden die Kosten für den möglichen Umbau des Gebäudes „Ehemalige Landespolizei“ (Gebäudetrakt zwischen Rathaus II und Hauptbahnhof) zu einer Radstation und die Errichtung einer Abstellanlage für Fahrräder ermittelt. Untersucht werden Fragen der Dimensionierung und der baulichen Realisierung einschließlich der Einwerbung von öffentlichen Mitteln für eine mögliche Investition in eine Radstation am Hagener Hauptbahnhof. Neben der Kostenermittlung wird die Studie erste Empfehlungen für ein mögliches Betreibermodell geben. Die Ergebnisse der Studie sollen auch dazu dienen, die Verhandlungen mit der DB Station & Service AG über eine Bereitstellung der benötigten Räumlichkeiten zu intensivieren.

Über das Ergebnis der Studie und die Gespräche mit der DB Station & Service AG wird die Verwaltung zu gegebener Zeit berichten.



Inklusion von Menschen mit Behinderung

Belange von Menschen mit Behinderung

(Bitte ankreuzen und Teile, die nicht benötigt werden löschen.)

☒ sind nicht betroffen

Finanzielle Auswirkungen

(Bitte ankreuzen und Teile, die nicht benötigt werden löschen.)

☒ Es entstehen keine finanziellen und personellen Auswirkungen

gez.

Thomas Huyeng
Beigeordneter



Verfügung / Unterschriften

Veröffentlichung

Ja

Nein, gesperrt bis einschließlich _____

Oberbürgermeister

Gesehen:

Erster Beigeordneter
und Stadtkämmerer

Stadtsyndikus

Beigeordnete/r

Amt/Eigenbetrieb:

Die Betriebsleitung
Gegenzeichen:

Beschlussausfertigungen sind zu übersenden an:

Amt/Eigenbetrieb:

Anzahl:
